

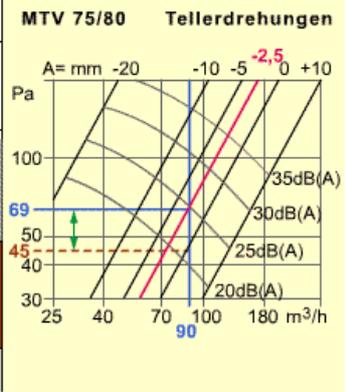
Abgleich des Lüftungsnetzes I

Damit sich die projizierten Volumenströme im realen Anlagenbetrieb auch einstellen muss die Lüftungsanlage abgeglichen werden.

Da sich die Luft immer den Weg des geringsten Widerstandes sucht, würde ohne eine entsprechende Einregulierung der Anlage, am ersten Lufteinlass nach dem Lüftungsgerät, in unserem Fall die Küche, zuviel Luft abgesaugt werden und an den folgenden Lufteinlässen in Bad und WC zu wenig.

Abluftventil 1 Küche

Rohr/ Formstück	Durch- messer	Spezifischer Druckverlust	Druck- verlust
		Druckverlust TS 1	31,6 Pa
Abzweig 90°C	DN 100	4,8 Pa/St.	4,8 Pa
Abluftventil	DN 100	gemäß Auslegung	45 Pa
Summe Druckverlust Abluftventil 1:			81,4 Pa



Einstellwerte Ventil 1

Druckverlust Rohrstrecke	Druckverlust schlechtester Strang	Differenz	Einstellwert Tellerventil Druck	Einstellwert Tellerventil Volumenstrom	Umdrehungen von der Grundeinstellung
81,4 Pa	105,4 Pa	24 Pa	69 Pa	90 m³/h	-2,5



Ventil 1

Ventil 2



Sprechertext

Auf Basis des zuvor berechneten Druckverlustes des schlechtesten Stranges, wird der Druckverlust über jeden Luftauslass berechnet. Hierfür können die bereits ermittelten Werte übernommen und durch die noch fehlende Druckverluste der einzelnen Luftwege ergänzt werden. Über alle Luftwege muss der Druckverlust gleich groß sein. Deshalb müssen die Tellerventile immer um die Differenz um schlechtesten Strang abgedrosselt werden.